HAHNENKAMM ECHO

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

Jahrgang 2020 Nummer 4

Redaktionsschluss

Hahnenkamm Echo Mai

Veranstaltungstermine, Termine und Berichte von Vereinen und gemeindlichen Institutionen für die nächste Ausgabe des Hahnenkamm Echos im Mai sind bis zum **15. April 2020** den Bürgermeistern oder direkt bei der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm einzureichen. Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.

VGem Hahnenkamm

Allgemeine Bekanntmachungen

Blutspendetermin am Freitag entfällt

Der für Freitag, 27. März 2020 vorgesehene Blutspendetermin in Heidenheim muss leider entfallen.
Wir bitten um Beachtung!!!

VGem Hahnenkamm - das Rathaus ist für den Parteiverkehr geschlossen.

In dringenden Fällen können Sie an der Tür klingeln oder telefonisch/per Mail Kontakt mit der Verwaltung aufnehmen.

Um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, können bei der VGem Hahnenkamm alle Bürgerinnen und Bürger nur noch in absolut notwendigen Angelegenheiten **persönlich** bei der Verwaltungsgemeinschaft vorsprechen. Sie können gerne Ihre Anliegen telefonisch (Tel. 09833/9813-30) oder per E-Mail (info@hahnenkamm.de) bei uns vorbringen.

Auswirkungen des Coronavirus auf unsere Kommunen

Aus Gründen der Aktualität wird auf die Homepage der VGem Hahnenkamm verwiesen (z.B. Absage von Veranstaltungen).

Leerung der Biotonne wieder wöchentlich

Ab **27. April 2020** werden die Biotonnen und Bio-Saisontonnen **wöchentlich geleert**. Die Abfuhrtage bleiben hierbei unverändert, d. h. Restmülleimer und Biotonne werden weiterhin am gleichen Tag entleert. Bitte stellen Sie die Müllbehälter morgens rechtzeitig zur Leerung bereit. Unter der Internet-Adresse www.landkreis-wug.de können Sie den Online-Abfuhrplan einsehen.

Große „Mitmach-Initiative“ der Bürgerstiftung des Landkreises startet

Lebensmittel wertschätzen statt verschwenden!

Stellen Sie sich vor, Sie gehen zum Bäcker und bezahlen 30 Euro für einen Laib Brot oder Sie haben nur ein einziges Mal im Jahr die Gelegenheit, ein Stück Fleisch zu essen. Nehmen wir an, Sie müssten alles, was Sie essen in mühevoller Arbeit selbst erzeugen oder um ein Glas Wasser zu trinken, erst 10 km in die nächstgelegene Großstadt laufen. Wie würden Sie dann mit der wertvollen Ressource „Lebensmittel“ umgehen? Was in manch anderen Ländern der Welt zum Alltag gehört, scheint für uns undenkbar. Wir leben in einer Überflussgesellschaft. Was nichts kostet, ist oft nichts wert. Auf was wir gerade Lust haben ist meist ohne jeglichen Aufwand, schnell und in beliebiger Menge verfügbar - unabhängig von Jahreszeit oder Herkunftsland. Wir verlieren zunehmend den Bezug zu unseren Nahrungsmitteln und das mit gravierenden Folgen.

Jährlich landet in Deutschland die unglaubliche Menge von rund 12 Millionen Tonnen Lebensmitteln im Müll. Statistisch gesehen sind es in jedem Privathaushalt pro Kopf und Jahr mindestens 75 Kilogramm Lebensmittel, die zum Teil noch original verpackt, weggeworfen werden.

In eigener Sache: Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus**‘ nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.
➜ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: **OL.WITTICH.DE**

Dabei streben wir doch gleichzeitig nach mehr Klima- und Umweltschutz, einem verantwortlichen Umgang mit Ressourcen und einem fairen Miteinander.

Unter dem Motto „Gemeinsam aktiv in Altmühlfranken: Lebensmittel wertschätzen statt verschwenden!“ initiiert die Bürgerstiftung des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen in Kooperation mit einer Vielzahl an lokalen Partnern 2020 eine große „Mitmach-Kampagne“.

Machen auch Sie mit! Informieren Sie sich unter www.buergerstiftung-altmuehlfranken.de über Hintergründe, wie jeder Einzelne von uns mit einfachen Mitteln einen wertvollen Beitrag leisten kann und nehmen Sie an einer der zahlreich geplanten Aktionen teil. Vom Kochkurs zur kreativen Resteverwertung, über informative Fachvorträge, bis hin zum Erlebnisbauernhoftag oder einer Kunstausstellung ... Es erwarten Sie an verschiedensten Orten tolle Angebote für unterschiedlichste Zielgruppen!

Mikrozensus 2020 im Januar gestartet

Auch im Jahr 2020 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet bei einem Prozent der Bevölkerung wieder der Mikrozensus durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth werden für diese amtliche Haushaltsbefragung im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt.

Bekanntmachung Haushaltssatzung 2020 des ZV Gnotzheimer Gruppe

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Gnotzheimer Gruppe für das Wirtschaftsjahr 2020 wurde im Amtsblatt Nr. 9/2020 vom 29.02.2020 des Landkreises Weißenburg-Gunzenhaussen veröffentlicht. Die Haushaltssatzung liegt während des Wirtschaftsjahres 2020 in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes, Reutbergstr. 34, 91710 Gunzenhausen, öffentlich zur Einsicht auf.

Impressum

Hahnenkamm Echo.

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

WITTICH MEDIEN

Erscheinungsweise: Monatlich jeweils freitags
Verteilung: An alle erreichbaren Haushalte des Verbeitungsgebietes.

– Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0,
www.wittich-forchheim.de
– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die stellvertretende Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Susanne Feller, Ringstr. 12, 91719 Heidenheim oder die jeweilige Vertretung im Amt.
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Heidenheim

Amtliche Bekanntmachungen

Grußwort der Ersten Bürgermeisterin

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben mich mehrheitlich für die kommenden 6 Jahre zur Bürgermeisterin für den Markt Heidenheim gewählt und ich bedanke mich von ganzem Herzen für Ihr Vertrauen. Nach bestem Wissen und Gewissen werde ich mich mit meinem neuen Gemeinderatsgremium ab 01. Mai 2020 für unsere Gemeinde einsetzen und hoffe natürlich auch auf Ihre Unterstützung, damit wir gemeinsam unsere Heimat lebens- und liebenswert erhalten.

Das Coronavirus hat nun auch unseren Landkreis erreicht. Panikmache soll natürlich vermieden werden, aber vorsorgliches Verhalten dient dazu, die Verbreitung einzudämmen.

Das neue Hahnenkamm Echo findet aktuell noch wenig Gefallen, aber wir arbeiten daran, es zu verbessern. Die frühere Aufmachung ist leider nicht mehr möglich, da es nicht mehr in der Verwaltung gedruckt werden kann.

Bestimmt ist Ihnen in Heidenheim schon die neue Beschilderung aufgefallen. Falls noch weitere Schilder gewünscht sind, bitte bei mir melden.

Nun einen schönen April für Sie, frohe Ostern und angenehme Frühlingstage.

Ihre

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Informationen

Bürger-Informationsveranstaltung wird verschoben

Die Bürger-Informationsveranstaltung am 16. April 2020 und die Anhörungstermine in der Woche vom 20. - 23.04.2020 werden auf Grund der aktuellen Entwicklungen der Coronavirus-Pandemie abgesagt und zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt! Die Aufmaßblätter der Grundstücke und Gebäude werden vorläufig NICHT an die Grundstückseigentümer verschickt!

Zum jetzigen Zeitpunkt ist folgendes geplant:

Da die Infoveranstaltung und die Anhörungstermine zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden sollen, verzögert sich auch der Versand der Beitragsbescheide auf unbestimmte Zeit. Der Markt Heidenheim möchte keine Bescheide ohne vorherige Informationsveranstaltung und Anhörungsmöglichkeit der betroffenen Personen verschicken!

gez. Susanne Feller, 1. Bürgermeisterin

Astschere in Heidenheim liegen geblieben

Bei der Baumschneideaktion am 22.02.2020 ist in Heidenheim eine Astschere liegen geblieben. Diese kann bei Herrn Erwin Härtfelder, Tel. 01718321848, abgeholt werden.

Grüngutsammelstelle wieder geöffnet

Die Grüngutsammelstelle in Heidenheim ist ab **11. April 2020** wieder jeden Samstag von 11.30 - 13.00 Uhr geöffnet.

Kirchliche Nachrichten

St. Walburga Heidenheim

Dienstag, 21.04.2020 / Hl. Konrad v. Parzham, Hl. Anselm
08.15 Uhr Hl. Messe mit Kommunionkindern aus Wassertrüdingen
Donnerstag, 23.04.2020 / Hl. Adalbert v. Prag, Hl. Georg
19.00 Uhr Pfarrgottesdienst
Sonntag, 26.04.2020 / 3. Sonntag der Osterzeit
10.30 Uhr Feierliche Erstkommunion Pfarrgottesdienst
Montag, 27.04.2020 / Hl. Petrus Kanisius
10.00 Uhr Hl. Messe mit Kommunionkindern aus Schwabach

Diese Gottesdienstzeiten werden unter Vorbehalt weiterer Einschränkungen durch die Bayerische Staatsregierung veröffentlicht.

Information des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks Heidenheim

Liebe Gemeindeglieder,

die Bundesregierung und die Länder haben am 16.03.2020 gemeinsame Maßnahmen vereinbart, um die Ausbreitung der Corona-Pandemie zu verlangsamen. Darin heißt es unter anderem:

*„Weiter haben sich die Bundesregierung und die Länder darauf geeinigt, folgendes zu **verbieten**: Zusammenkünfte in Vereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen sowie die Wahrnehmung von Angeboten in Volkshochschulen, Musikschulen und sonstigen öffentlichen und privaten Bildungseinrichtungen im außerschulischen Bereich sowie Reisebusreisen, **Zusammenkünfte in Kirchen**, Moscheen, Synagogen und die Zusammenkünfte anderer Glaubensgemeinschaften."*

Wir bitten alle Gemeindemitglieder und alle, die in diesen Tagen in unseren Kirchen Trost und Hoffnung suchen, um Verständnis für diese Maßnahmen und rufen zu Vorsicht und Achtsamkeit auf, denn sie sind für den Schutz des Lebens aller nötig - besonders aber für die Menschen, für die das Corona-Virus

eine erhöhte Gefahr für Gesundheit und Leben bedeutet.

Das bedeutet konkret:

- Bis vorerst 19. April 2020 sind alle Gottesdienste verboten. Das gilt auch für Konfirmationen, Taufen und Trauungen. Wir suchen nach Möglichkeiten, den geistlichen Bedürfnissen unserer Gemeindeglieder gerade in der Karwoche und zu Ostern auf andere Weise entgegen zu kommen.
  Bitte beachten Sie dazu die Aushänge in unseren kirchlichen Schaukästen.
  In diesem Zusammenhang verweisen wir auf die Gottesdienste, die in Fernsehen und Rundfunk übertragen werden sowie auf Angebote im Internet.
- Bestattungen finden grundsätzlich statt, allerdings nur im Freien, nur auf dem Friedhof, nur im engsten Familienkreis, ohne Posaunen- und Kirchenchöre, ohne Gesang (da das Coronavirus durch Tröpcheninfektion verbreitet wird) und in gestraffter Form. Die staatlichen Vorgaben des Bestattungs- und Infektionsschutzes müssen in jedem Fall eingehalten werden. Gerne bieten wir eine öffentliche Gedenkfeier für den/die Verstorbene/n zu einem späteren Zeitpunkt an.
- Auch alle anderen Veranstaltungen, Chorproben, Konzerte, Vorträge, Sitzungen, Unterrichte und Zusammenkünfte in den Gemeinden sind bis vorerst 19. April verboten.
- Kirchliche Gesangbücher und Klingelbeutel dürfen bis auf weiteres nicht verwendet werden; Kollekten entfallen.
- Die Haus- und Straßensammlung für die Diakonie wurde abgesagt.
- Da ältere Menschen durch diese Maßnahmen in besonderer Weise geschützt werden sollen, sind in den nächsten Wochen auch keine Geburtstagsbesuche möglich. Wir werden Ihnen auf andere Weise zeigen, dass wir Sie dennoch nicht vergessen haben.
- Seelsorgebesuche in dringenden Fällen - ob zu Hause oder im Krankenhaus - sind jedoch jederzeit möglich, ebenso Krankenabendmahle.
  Die Beratungsangebote unseres Diakonischen Werkes halten wir aufrecht, solange das gesetzlich möglich ist.
- Unser Heidenheimer Münster ist täglich von 08.00 - 18.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie zur Ruhe kommen, beten oder eine Kerze anzünden.

Diese Krise beinhaltet aber auch eine Chance zu Solidarität und Mitmenschlichkeit: wenn Sie z.B. Hilfe anbieten oder benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt. Wir werden dann Angebot und Nachfrage vermitteln.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Fürbitte.

Ihre
Dekanin Annette Kuhn
Dekan Klaus Kuhn

So erreichen Sie uns:
Tel.: 09833/275, Fax: 09833/988000, Mobil: 0157/33751004
Mail: pfarramt.heidenheim@elkb.de
dekanat.heidenheim@elkb.de, klaus.kuhn@elkb.de

Vereine und Verbände

Gartenbau- und FVV Hechlingen

Am **18. April 2020** findet zum ersten Mal eine Pflanzentauschbörse unseres Vereins statt. Veranstaltungsort ist der Parkplatz des Forellenhofs in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr. Zweck der Tauschbörse ist es, Pflanzen und Stauden an Gartenfreunde weiterzugeben und um selbst neue Pflanzen zu bekommen. Diese Tauschaktion ist kostenlos.

Über eine rege Beteiligung an unserer ersten Pflanzentauschbörse würden wir uns sehr freuen. Bei Fragen steht Ihnen Frau Carmen Meyer, Tel. 09833/988 8382, zur Verfügung.

Heimatverein Heidenheim

Kürbis-Wettbewerb

Der Heimatverein Heidenheim veranstaltet wieder einen Wettbewerb für Kinder. Dieses Jahr geht es um den Kürbis. **Wer erntet den größten Kürbis?** Am **Samstag, 04. April 2020** werden die Kürbissamen bei Elisabeth Kröppel, Im Brühl 7, von 14:00 bis 16:00 Uhr ausgegeben. Die Kerne werden gleich mit eingepflanzt. Alle Kinder sind zum Mitmachen eingeladen. Bei Fragen: Tel. 09833/5687.

Kgl. priv. Schützengesellschaft Heidenheim

Stammtisch April fällt aus!!!

Auf Grund der aktuellen Lage und dem Veranstaltungsverbot fällt der April-Stammtisch aus. Wir hoffen, euch im Mai wieder begrüßen zu dürfen!

Kirchweih-/Bürgerschießen am 25.04.2020 ab 18:00 Uhr

Auch heuer findet wieder ein kombiniertes Bürger- und Kirchweihschießen statt. Dieses Jahr jedoch nicht am Kirchweihsamstag, sondern bereits eine Woche vorher, am **25. April 2020**. Gerade für Nichtmitglieder ist das eine willkommene Gelegenheit, diesen Sport einmal auszuprobieren. Auf unserem beleuchteten Kleinkaliberstand können sich von 18:00 - 21:00 Uhr in den Kategorien Herren/Damen/Jugend, sowohl Schützenmitglieder, als auch Bürger der gesamten Marktgemeinde in getrennten Wettbewerben den Pokal ergattern. Die Preisverleihung findet gegen 21:30 Uhr statt. Im Anschluss wollen wir den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

Auf Grund der aktuellen Lage kann es sein, dass auch diese Veranstaltung abgesagt werden muss. Sollte das verhängte Veranstaltungsverbot bis nach den Osterferien ausgeweitet werden, entfällt selbstverständlich auch das Kirchweih-/Bürgerschießen. Ansonsten hoffen wir natürlich auf eine rege Beteiligung.

Schützenkleidung von ehemaligen Mitgliedern

Viele unserer derzeitigen Mitglieder sind noch nicht mit unserer Schützenuniform ausgestattet. Sei es, weil diese erst beigetreten oder auch erst dem Jugendalter entsprungen sind. Für diese Mitglieder sind wir auf der Suche nach einer passenden Schützenkleidung. Vielleicht haben ja ehemalige Mitglieder noch ein Hemd, Jacke, Krawatte oder Hut im Schrank versteckt und würden diese abgeben. Sollte sich hier jemand angesprochen fühlen, bitten wir um Rückmeldung beim 1. Schützenmeister Timo Leberzammer unter 0151/25249550 oder 09831/619956.

Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim

Kirchweih Küchle

Frauen der Gemeinde Unterwegs - Liebenzeller Gemeinschaft backen am **Samstag, 02. Mai 2020** wieder Küchle. Ein Küchle kostet 2,00 €. Vorbestellungen nimmt bis **30.04.2020** Frau Elisabeth Kröppel, Tel. 5687 entgegen. Die Küchle müssen bei Familie Kröppel, Im Brühl 7, abgeholt werden.

Veranstaltungskalender Heidenheim

Veranstaltungskalender April

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt!

03.04.20		Landfrauen Heidenheim	Einkaufs- und Bildungsfahrt
13.04.20	08:00 - 11:00	Fischereiverein Hahnenkamm	Anfischen an der Rohrach
15.04.20	19:30	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
25.04.20	18:00	Kgl. priv. SG Heidenheim	Kirchweihschießen
26.04.20	11:30	Liebenzeller Gemeinschaft	Gottesdienst mit Mittagessen
29.04.20	17:00	TSV Heidenheim	Kirchweihauftakt im Sportheim
29.04.-04.05.20		Markt Heidenheim	Kirchweih Heidenheim
30.04.20	18:00	JURA Heidenheim	Maibaum aufstellen am Marktplatz
30.04.20			Maibaum aufstellen alle Ortsteile

Westheim

Amtliche Bekanntmachungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auf diesem Weg möchte ich mich bei Ihnen ganz herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bei der Kommunalwahl am 15.03.2020 und die vielen Glückwünsche zur Wahl des 1. Bürgermeisters der Gemeinde Westheim bedanken.

Die Wahl ist für mich Auftrag und Verpflichtung, die bisher getätigte Arbeit, gemeinsam mit meiner Kollegin und meinen Kollegen des Gemeinderats, zum Wohle unserer Gemeinde fortzuführen. Ich hoffe, dass wir die bereits angelaufenen und noch kommenden Aufgaben stets zum Wohle unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger erfüllen werden.

Gerade in einer Zeit, in welcher auf der ganzen Welt „Ausnahmezustand“ herrscht, sollten wir wieder lernen, mehr auf unsere Mitmenschen zu achten. Auch in unserer Gemeinde gibt es viele Menschen, welche alleinstehend sind und/oder unsere Hilfe benötigen. Deshalb möchte ich an alle appellieren, diese Menschen nicht zu vergessen und ihnen, soweit möglich, ihre Hilfe anzubieten. Vielen Dank.

Aufgrund der aktuellen Lage wird die Sprechstunde auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Sie können mich aber dienstags von 19.00 Uhr - 20.00 Uhr telefonisch unter 09082/2593 erreichen.

Ebenfalls aufgrund der aktuellen Situation und um unsere älteren Mitmenschen zu schützen, wird bis auf Weiteres von Seiten der Gemeinde von Geburtstagsbesuchen abgesehen. Wir bitten alle Geburtstagskinder, dies zu entschuldigen.

Bleiben Sie gesund.

Ihr

Herbert Weigel, 2. Bürgermeister

Informationen

Herbert Weigel ist neuer Bürgermeister in Westheim

Das neue Gemeindeoberhaupt für Westheim heißt Herbert Weigel und er wird ab Mai als 1. Bürgermeister die Geschäfte im Rathaus der südwestlichen Gemeinde weiterführen, die er seit Februar 2019 ohnehin schon als Vertreter des erkrankten 1. Bürgermeisters Helmut Schindler wahrgenommen hat.

Neben dem 61-jährigen Landwirtschaftsmeister aus Hüssingen hat auch der Westheimer Werner Schülein, bisher 3. Bürgermeister, das Ehrenamt im Rathaus angestrebt.

Mit 59,7 % der Stimmen, bei einer Wahlbeteiligung von 78,9 %, konnte Weigel jedoch die Mehrheit der Gemeindebürger von seinen Qualitäten als Gemeindechef, die er schon seit über einem Jahr erfolgreich unter Beweis stellte, überzeugen. Schaffte es der bisherige „Interims-Bürgermeister“ in Westheim auf immerhin 31,5 % der Stimmen, konnte er seinen Heimvorteil in Hüssingen zu stattlichen 90,9 % nutzen. Und auch im nördlichen Ortsteil Ostheim sah man den Hüssinger mehr als seinen Konkurrenten als objektiven Bürgermeister für die Gesamtgemeinde und unterstützte ihn mit 85,1 %.

Vor allem in Ostheim stießen die Ausführungen von Werner Schülein während eines Wahlkampfauftritts nicht auf einhellige Zustimmung und bescherten ihm Widerspruch seitens einiger Zuhörer, was letztendlich am Wahlsonntag dem Hüssinger Bewerber zugute gekommen sein könnte.

Herbert Weigel kann mit einer jahrzehntelangen Erfahrung in Sachen Gemeindepolitik punkten: Seit 1990 ist er ohne Unterbrechung im Westheimer Gemeinderat vertreten und übt seit 1996 das Amt des 2. Bürgermeisters aus. Für die Belange der Gemeinde, die in den nächsten Jahren mit Kläranlagenbau, Hochwasserschutz und Dorferneuerung einige Großprojekte stemmen muss, will sich der neue Gemeindechef noch mehr einsetzen und seinen beiden Söhnen Manuel und Michael überwiegend die Arbeit auf dem landwirtschaftlichen Hof übertragen.

Herbert Weigel trägt weiter Verantwortung für die Gemeinde Westheim (Foto von Bürgerversammlung in Ostheim)

Foto: Frieder Laubensdörfer

Text: Frieder Laubensdörfer

Neue Kläranlage für Westheim

Nach ausführlichen Vorstellungen der Planungen zum Neubau einer Kläranlage in Westheim wird das 3,4-Millionenprojekt nach positivem Bescheid des Gemeinderats jetzt auf den Weg gebracht. Thomas Beck und Tom M. Schendel von der Fa. Steinbacher Consult aus dem schwäbischen Neusäß konnten mit ihren Entwürfen die Gemeindevertreter nahezu vollständig überzeugen. Ursprünglich wurde auch eine Sanierung der vorhandenen Anlagen ins Auge gefasst, Unwägbarkeiten bezüglich möglicher „Überraschungen“ und den damit zu erwartenden, nicht kalkulierbaren hohen Kosten, die auch eine zusätzliche Ertüchtigung der Ostheimer Abwasseranlage verschlingen würde, führten zu dem Beschluss, eine neue Gesamtanlage für beide Ortsteile am Standort der jetzigen Westheimer Kläranlage errichten zu lassen. Das jetzt geplante Bauwerk besticht durch seine kompakte Größe, soll über Jahrzehnte auch möglichen Verschärfungen der Reinigungsanforderungen genügen und das Konzept sieht vor, dass die Abwasserklärung während der Bauzeit in der bisher vorhandenen Anlage weiter erfolgen kann und somit keine portable Reinigungsanlage kostenintensiv angemietet werden muss.

Nach erfolgter Ausschreibung im Herbst könnte der Baubeginn bereits Anfang 2021 erfolgen und schon Mitte 2022 dann die neue Anlage ihrer Bestimmung übergeben werden, das jedenfalls sieht der straffe Zeitplan der Planer vor.

Der Ortsteil Hüssingen, dessen Kläranlage ebenfalls nicht mehr den derzeitigen Anforderungen entspricht, wird künftig seine Abwässer in die neue Heidenheimer Zentralkläranlage südlich des Hahnenkam msees leiten, weil die Strecke nach Hechlingen a. See wesentlich kürzer ist als eine notwendige Druckleitung nach Westheim.

Mit der Vorstellung des Pr ojekts durch die Ingenieure der Fa. Steinbacher im Westheimer Rathaus zufrieden: (von li.) Gemeinderat Thomas Schülein, Felix Prosiegel vom Wasserwirtschaftsamt Ansbach, 2. Bgm . Herbert Weigel, Iris Busch, Projektsteuerung CDM Smith, und von re. Gemeindearbeiter Oliver Reichert, und 3. Bgm. Werner Schülein

Foto: Frieder Laubensdörfer

Text: Frieder Laubensdörfer

Ein Tag für’s Streuobst

Fünfzehn Helfer trotzten der unguten Witterung

Immerhin fünfzehn standhafte Helfer fanden sich zum von den Ostheimer Vereinen, der Gemeinde Westheim und dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken gemeinsam initiierten „Tag für’s Streuobst“ am neuen Gemeinderaum ein, um in einer konzertierten Aktion den gemeindlichen Obstbäumen in der Ostheimer Flur per Pflegeschnitt wieder etwas Gestalt zu geben. Diana Schmidt und Anne Bannewitz vom Landschaftspflegeverband gaben vorab einige Tipps zum richtigen Schnitt und wiesen vor allem darauf hin, dass den Bäumen maximal zwanzig bis fünfundzwanzig Prozent des Holzes entnommen werden sollten. Setze man einem Baum durch einen noch kräftigeren Schnitt zu sehr zu, könne sich das negativ auswirken. Übermäßiges Bilden von unerwünschten Wasserreisern, aber auch das Absterben des Baumes könnten die Folge sein.

Beim Fototermin waren Helfer und Experten in bester Laune, die auch beim Arbeiten nicht nachließ.

Foto: Frieder Laubensdörfer

Unter Anleitung der beiden Damen des Landschaftspflegeverbands und mit Unterstützung der ausgebildeten Baumwarte Johannes Nehmeier und Peter Böhm bearbeiteten die Helfer insgesamt dreißig Obstbäume in der Flur und durften sich nach rund fünf Stunden Arbeit im frischen Wind beim wohlverdienten Mittagessen im Gemeinderaum aufwärmen. Finanziell unterstützt wurde die Maßnahme von der Regierung von Mittelfranken, die Kosten für Verpflegung trug die Gemeindekasse.

Alle Helfer waren sich einig, die Pflegearbeiten wieder jährlich durchzuführen, damit künftig nicht, wie jetzt nach mehrjähriger Schnittpause, über zehn landwirtschaftliche Kipper an Astholz anfallen.

Text: Frieder Laubensdörfer

90. Geburtstag von Erwin Zäh

Herr Erwin Zäh feierte im Kreise seiner Familie seinen 90. Geburtstag. Der verdiente Mitbürger wurde am 11.2.1930 in Nürnberg geboren und ist nach dem 2. Weltkrieg mit seinen Eltern nach Hüssingen gezogen. Hier heiratete er auch seine Ehefrau Emma Huber, die ihm 2 Töchter schenkte und er erfreut sich an seinen vier Enkeln und einem Urenkel. Bis 1964 arbeitete er in Nürnberg und wechselte dann als Lagerverwalter nach Oettingen. 1970 wählten ihn die Hüssinger zu ihrem Bürgermeister. In seiner Amtszeit wurde die Dorferneuerung mit Flurbereinigung, der Leichenhallenbau, Kanal- und Straßenbau und die Ausweisung des Siedlungsgebiets vollzogen. Im Rahmen der Gebietsreform 1978 wechselte der Jubilar in die Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm nach Heidenheim, wo er bis zur Rente wirkte. Seit 2012 pflegt er seine verunglückte Ehefrau Emma mit Hingabe. Über 20 Jahre stellte er auch den Altmühl-Boten den Hüssinger Lesern zu.

Erwin Zäh mit seiner Emma und den Töchtern Renate und Heidi. Herbert Weigel, amtierender Bürgermeister der Gemeinde Westheim, überreichte seitens der Gemeinde einen Geschenkkorb. Foto: Friedrich Völklein

Text: Friedrich Völklein

Familienbetrieb am Hahnenkamm

Besuch von MdL Manuel Westphal bei Max Blank High Quality in Westheim

Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen ist durch international agierende Unternehmen weltweit bekannt. Eines davon ist die Firma Max Blank GmbH in Westheim. MdL Manuel Westphal besichtigte gemeinsam mit dem 2. Bürgermeister der Gemeinde, Herbert Weigel und einigen Mitgliedern des Gemeinderats vor kurzem den inhabergeführten Mittelstandsbetrieb. Im Jahr 1980 gründete Senior-Chef Max Blank das Unternehmen und fertigte zunächst Kachelofen- und Lüftungstüren. Im Laufe der Jahre entwickelte sich das Unternehmen kontinuierlich weiter und baute das Portfolio Anfang der 90er Jahre um die Entwicklung und Produktion von Kachelofen- und Kamineinsätzen sowie Kaminöfen weiter aus.

Um 1990 siedelte Max Blank das Unternehmen an den heutigen Standort am Ortsrand von Westheim aus. Auf rund 40.000 Quadratmetern hat sich der Mittelstandsbetrieb am Hauptsitz etabliert und exportiert heute in die ganze Welt individuelle Feuerungsstätten. Ein neues Patent erweiterte das Produktportfolio vor wenigen Jahren: Pelletsbeheizte Kaminöfen ohne Strom. Eine absolute Neuheit auf dem Markt und ein weiteres Patent aus dem Hause Max Blank. Gaseinsätze für Heizkamine ergänzen mittlerweile nun auch das Programm der Heizeinsätze. Seit 2018 widmet sich Max Blank GF i. R. ausschließlich einer weiteren ökologischen Produktgruppe mit dem Markennamen „naturmetall“. Produkte wie Pflanztröge, Hochbeete und Gartenbänke aus wetterfesten Materialien wie Cortenstahl und Edelstahl fallen unter das Portfolio von naturmetall. Dabei kann es auch mal ganz bunt werden durch farbig lackierte Pflanzgefäße für den Garten. Für einen großen Discounter ist eine Produktreihe von Minigartengrills in einer besonderen mobilen Bauart neu hinzugekommen.

„Heute beschäftigt unser Unternehmen an die 100 Mitarbeiter an unseren Standorten. Wir fertigen individuell auf unsere Kunden zugeschnittene Produktlösungen. Dabei steht für uns Nachhaltigkeit und Funktionalität, sowie höchste Qualität im Vordergrund“, verdeutlichte Geschäftsführer Thomas Blank.

Der Stimmkreisabgeordnete für den Bayerischen Landtag, Manuel Westphal, überzeugte sich während des Besuchs bei „Max Blank“ persönlich von den Produkten und der Philosophie des Traditionsunternehmens. „Während meiner Firmenbesichtigungen wird mir immer wieder vorgeführt, dass wir in Altmühlfranken eine hohe Standortqualität vorweisen können, die unsere Unternehmer zu schätzen wissen. Es freut mich sehr, dass sich das Unternehmen Max Blank bis heute zum Standort bekennt“, so Westphal während des Besuchs.

Thomas Blank (rechts am Ofen) erläutert den Besuchern die Funktion der neuesten Feuerstätten - im Hintergrund Seniorchef Max Blank („in grün“) Foto: Frieder Laubensdörfer

Text: Frieder Laubensdörfer

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Ostheim

Jahreshauptversammlung entfällt

Die für **Samstag, 04. April 2020** geplante nichtöffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Ostheim **entfällt.**

Jagdgenossenschaft Westheim

Jagdversammlung

Die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Westheim am **16. April 2020 entfällt** wegen des Corona-Virus und wird auf unbestimmte Zeit verschoben.

Die Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft Westheim

Krieger- und Reservisten-kameradschaft Westheim

Generalversammlung

In ihrer Generalversammlung bestätigten die Westheimer Krieger- und Reservistenkameradschaftsmitglieder ihre Vorstandschaft aufs Neue. Wahlvorstand Werner Schülein gab die einstimmigen schriftlichen Ergebnisse bekannt: 1. Vorstand Gernot Dürnberger, Stellvertreter Stefan Schnabel, Kassier Gert Bachmann, Schriftführer Bernd Höhenberger. Erfreulicherweise konnte Vorstand Gernot Dürnberger drei neue Mitglieder willkommen heißen. Er gab auch die jährlichen Aktivitäten, sowie die Einladungen einiger Nachbarvereine bekannt. Die Aufrechterhaltung der Gedenkfeier am Volkstrauertag ist ihm ein Anliegen.

Foto: Heinz Schwarzländer

Text: Heinz Schwarzländer

VdK-Ortsverband Westheim

VdK Jahreshauptversammlung in Westheim

Heuer fand bereits Mitte Februar die JHV des VdK Westheim statt. Die Vorstandschaft freute sich über zahlreiche Mitglieder und Familienangehörige, die am Sonntag Nachmittag den Weg ins Gasthaus Mambar fanden. Die Vorsitzende, Christine Früh, begrüßte alle Anwesenden, ganz besonders Frau Uschi Häcker, Kreisvorsitzende des Kreisgeschäftsstelle Weißenburg, und ließ anschließend das vergangene Jahr Revue passieren. Zum ersten mal konnte Hildegard Bechtloff als Schriftführerin den Geschäftsbericht aus dem Jahr 2019 vorlesen, ebenso wie Monika Schmidt als neue Kassiererin, den Kassenbericht, der eine positive Habenseite aufzeigte und die Vorstandschaft entschieden hat, die Verzehrkosten der Anwesenden komplett zu übernehmen, damit die Einnahmen auch wieder den Mitgliedern zu Gute kommen. Im Anschluss konnte Frau Häcker einen Einblick in die sehr erfolgreiche Arbeit des VdK's vermitteln. Gleichzeitig berichtete sie über die geplante Großdemo „Rente für Alle" (die zwischenzeitlich abgesagt wurde und zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt wird). Frau Häcker durfte im Anschluss 3 Ehrungen durchführen. Sigrid Völler wurde für 10 Jahre und Kurt Meierhuber für 20 Jahre Mitgliedschaft im VdK geehrt, Frau Christa Bachmann sogar für bemerkenswerte 30 Jahre. Ihr wurde die goldene Ehrennadel überreicht. Vor dem gemütlichen Teil mit Kaffee, Kuchen und belegten Semmeln, informierte Frau Früh über die geplanten Aktionen in 2020. Es ist ein Halbtagesausflug am Mittwoch, 01.07.2020, in den Bauerngarten der Familie Hübsch/Odorfer nach Ostheim geplant, ebenso wie ein Ausflug am Samstag, 05.09.2020 auf die Burg Katzenstein und das Steiff-Museum in Giengen a. d. Brenz. Die Adventsfeier findet in diesem Jahr am 28.11.2020 im Sportheim Ostheim statt.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Familie Mambar/ Schuster für die Bereitsstellung des Gastraumes und die freundliche Bewirtung.

Foto: Christine Früh

Landfrauen Ostheim

Kurs Trittsicher beginnt wieder

Am **28. April 2020** um 09:30 Uhr wird im Gemeinschaftsraum der Tagespflege Ostheim Frau Rudolph uns mit Übungen und Spaß helfen, im Alltag sicherer zu werden. Es wäre schön, wenn alle wieder dabei wären. Gerne können auch noch weitere Teilnehmer dazu kommen.

gez. Elfriede Münderlein

Die Mittwochs-Radler

Mittwochs radeln - Radle mit!

Die Mittwochsradler - das sind Radler, die sich mittwochs um 18.30 Uhr am Marktplatz in Oettingen treffen und aufs Rad schwingen. Es ist ein Radlertreff für jedermann, daher einfach vorbeikommen und ausprobieren! Seit diesem Jahr gibt es 4 Radlgruppen mit unterschiedlichem Leistungsniveau. Das Tempo geht von 17 bis mindestens 26 km/h und die Touren gehen von 25 bis 70 km (Sportiv 1: mindestens 26 km/h und schneller, 50 bis 70 km - Sportiv 2: 22-24 km/h, 45 bis 65 km - Classic: 21-23 km/h, 40 bis 60 km - Genuss: 17-20 km/h, 25 bis 40 km). Bei den Genuss-Radlern ist die Strecke eher eben, die restlichen Gruppen gehen Steigungen nicht aus dem Weg. Die Touren gehen über Radwege, landwirtschaftliche Wege oder Nebenstraßen und enden immer in Oettingen. Wer will, kann dann noch am Einkehrschwung als Abschluss teilnehmen.

Soweit das Wetter mitspielt, ist das „WarmUp" zum Kennenlernen am Sonntag, 29.03.2020. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr in der Königsstraße 20. Mittwochssaisonstart ist der 01. April um 18.30 Uhr, Treffpunkt wie immer am Marktplatzbrunnen in der Schloßstraße. Das Tragen eines Fahrradhelms ist verpflichtend. Auch E-Bikes sind gerne gesehen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Günther Hertle, Königsstraße 19 in Oettingen (im Reisebüro Schwarzer), unter Telefon 09082/3801, Mobil 0170/9322622.

Wer hat Lust mit uns zu radeln? Wir freuen uns auf jeden Neuzugang

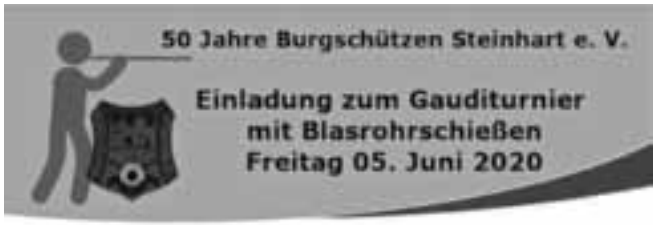
Es grüßt euch ganz herzlich
das Organisationsteam der Mittwochs-Radler
Uschi, Helga, Gerhard und Günther.

Kontakt: Günther Hertle, Königsstraße 19, 86732 Oetttingen
Tel. 09082/3801
Mobil 0160/1032674 (Helga + Gerhard)
Mobil 0170/9322622 (Günther)
E-Mail: Die-Mittwochs-Radler@web.de

Die Teilnahme erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr und ist kostenlos. Bitte achtet auf einen verkehrssicheren Zustand Eures Fahrrades. Fahrradhelmpflicht!!!

YOGA in Westheim

Der YOGA-Kurs findet dienstags vom **28. April bis 07. Juli 2020** im Gemeindehaus Westheim statt.
Uhrzeit: 1. Gruppe ab 18.15 Uhr; 2. Gruppe ab 20.00 Uhr
Dauer : 10 Abende mit je 90 Min.
Leitung: Rita Schwamm
Nähere Informationen bei Monika Schmidt 09082/96800.



Am Freitag, **05. Juni 2020 ab 18:00 Uhr**, wollen wir im Rahmen unseres 50-jährigen Schützenfestes ein Gauditurnier veranstalten.

Dabei treten Mannschaften bestehend aus 4 Personen gegeneinander an. Die erste Runde wird in Gruppen ausgetragen. Die Erstplatzierten der Gruppen treten dann im KO-System gegeneinander an.

Pro Durchgang hat jedes Mitglied einer Mannschaft 6 Schuss. Davon kommen jeweils die 5 besten Schuss in die Mannschaftswertung.

Mitmachen kann jeder ab 10 Jahren ohne Vorkenntnisse[1].

Habt ihr Lust?
Dann meldet euch an.

Einfach eine kurze E-Mail mit eurem Mannschaftsnamen an
info@burgschuetzen-steinhart.de
oder telefonisch bei
Kröppel Michaela 09082/ 9987918
Bauer Harald 09082/ 1239

Weitere Infos erhaltet ihr dann per E-Mail bzw. direkt vor Wettkampfbeginn.
Die Startgebühr beträgt 15 € pro Mannschaft.
In dieser Gebühr ist für alle Mannschaftsmitglieder der Eintrittspreis für die anschließende Plattenparty enthalten.

[1] Kinder < 12 Jahren schießen auf eine kürzere Distanz.

Weitere Infos unter:
www.burgschuetzen-steinhart.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, 15.03.2020 fanden die Kommunalwahlen statt. Herr Jürgen Pawlicki wurde mit großer Mehrheit als mein Nachfolger zum neuen 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Gnotzheim, für die nächsten sechs Jahre, gewählt. Die Wahlbeteiligung in unserer Marktgemeinde betrug 71 %. Herr Jürgen Pawlicki erhielt 78,8 % der abgegebenen Stimmen. Ich gratuliere unserem neuen 1. Bürgermeister zu seiner Wahl sehr herzlich und wünsche ihm für diese neue Aufgabe alles Gute, viel Schaffenskraft, Ausdauer und immer ein glückliches Händchen bei seinen Entscheidungen. Ich bitte Sie, unterstützen Sie ihn nach besten Kräften in diesem Ehrenamt.

Weiter haben Sie entschieden, wer ab 01. Mai 2020 im zukünftigen Marktgemeinderat vertreten sein wird und die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger zu vertreten hat. Damit haben Sie auch die Weichen für die nächste Legislaturperiode gestellt. Der von Ihnen gewählte zukünftige Marktgemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:
Wiedergewählt wurden: Die Herren Florian Remberger (380 Stimmen), Lothar Kamm (351 Stimmen), Anton Brattinger jun. (324 Stimmen), und Hermann Bock (302 Stimmen).
Neu im Gremium vertreten sind: Die Herren Stefan Krach (329 Stimmen), Tobias Katzer (321 Stimmen), Simon Wagner (271 Stimmen) und Florian Sticht (219 Stimmen).
Die konstituierende Sitzung findet am Montag, 04.05.2020 um 19.30 Uhr im Benefiziatenhaus statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Nach über 27 Jahren Dienstzeit als Ihr 1. Bürgermeister geht am 30.04.2020 meine Amtszeit, mit Ablauf dieser Wahlperiode, zu Ende.
In den zurückliegenden Jahren konnten wir gemeinsam für den Markt Gnotzheim sehr viel Positives erreichen. Ich möchte heute die Gelegenheit nützen und mich bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ganz herzlich bedanken, die mich während dieses langen Zeitraumes unterstützt haben und mir mit Rat und Tat zur Seite standen. Bitte unterstützen Sie in Zukunft unseren neu gewählten 1. Bürgermeister und die Marktgemeinderäte.

Ihr

Josef Weiß
1. Bürgermeister

Gnotzheim

Amtliche Bekanntmachungen

Grüngutanlieferungen auf unserer Erdaushub- und Bauschuttdeponie

Ab Samstag, 11. April 2020 können wieder Grüngut, Holz- und Gartenabfälle, jeweils samstags zwischen 10.45 Uhr und 12.00 Uhr und Mittwoch in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, auf unserer Inertabfalldeponie im Rechtlerwald angeliefert und in den vorhandenen Grüngutcontainer entsorgt werden.

Dank an alle Wahlhelfer

Bei allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die als Wahlhelfer eingesetzt waren, bedanke ich mich für ihre ehrenamtliche Mithilfe bei den Kommunalwahlen. Bitte stellen Sie sich für die in Zukunft stattfindenden Wahlen wieder zur Verfügung.

Termine der Gemeinderatssitzungen

Am **Donnerstag, 23. April 2020** um 19.30 Uhr findet im Benefiziatenhaus voraussichtlich unsere nächste öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Informationen

Holzanlieferung für das Maibaumfeuer

Für das Maibaumfeuer ist die Holzabgabe am **Samstag, 25. April 2020** von 10:00 - 18:00 Uhr möglich.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienstzeiten

Mittwoch, 22.04.2020
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Jahresmesse für Anton u. Ottilie Brattinger
Ged.: Jahresmesse für Alfons Rummer

Freitag, 24.04.2020 / Hl. Fidelis v. Sigmaringen, Landespatron v. Hohenzollern
08.30 Uhr Hl. Messe für Eltern Wagner u. Angehörige
Ged.: Hl. Messe für verstorbene Verwandtschaft Bauer/Weiß

Sonntag, 26.04.2020 / 3. Sonntag der Osterzeit
09.00 Uhr Hl. Messe für Xaver u. Monika Gentner
Ged.: Jahresmesse für Johanna u. Ludwig Sorg
Ged.: Jahresmesse für Robert Walk u. Mutter Kreszentia
Ged.: Hl. Messe für Georg u. Theresia Dummel u. Angehörige
Ged.: Hl. Messe für Willibald Scheurer u. Angehörige

Mittwoch, 29.04.2020 / Hl. Katharina v. Siena, Mitpatronin Europas, Fest
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Bruderschaftsmesse für Theresia Steinhöfner

Die Veröffentlichung der Gottesdienstzeiten erfolgt unter Vorbehalt weiterer Einschränkungen durch die Bayerische Staatsregierung.

Vereine und Verbände

DJK Gnotzheim

Wichtige Mitteilung der DJK Gnotzheim e. V.

ABSAGE der DJK-Jahreshauptversammlung!!!
Liebe Mitglieder,
aus aktuellem Anlass sehen wir uns verpflichtet, auch den neuen Termin für unsere Jahreshauptversammlung **am Freitag, 17. April 2020 abzusagen!**
Einen neuen Ersatz-Termin werden wir erst bekannt geben, wenn die Corona-Krise überwunden ist.
Dieser Termin ist derzeit eh´ nur zweitrangig - wichtig ist: Bleiben Sie gesund!!!!
gez. Die Vorstandschaft der DJK Gnotzheim e. V.

Heydel-Brüder waren nicht zu schlagen!

Beim diesjährigen Schafkopfrennen der DJK Gnotzheim - welches traditionell immer am ersten Samstag nach Fasching stattfindet - hatte am Ende das Brüderpaar Friedrich (1. Platz) und Adolf (2. Platz) Heydel aus Ostheim die höchsten Punktzahlen und belegten souverän die ersten beiden Plätze – den dritten Platz erspielte sich Hermann Frey aus Gnotzheim!

Insgesamt 32 Schafkopfspieler(-innen) fanden sich im DJK-Sportheim an der Spielberger Straße ein und frönten dem urbayrischen Kartenspiel. Obwohl zahlreiche Veranstaltungen in der Umgebung stattfanden, kamen also 8 Partien zusammen, worüber sich Turnierleiter Thomas Pawlicki bei seiner Begrüßung sichtlich freute. In zwei Spielrunden á 36 Spiele wurde den Abend über um Pluspunkte gekämpft und zahlreiche Minuspunkte geschrieben. Freilich gehört neben „Können“ und „Taktik“ auch eine gehörige Portion Glück dazu, um beim „Schoafkopfen“ erfolgreich zu sein. „Solo, Sau-Spiel, Wenz, Ober, Unter, Schneider, etc.“ waren die Begriffe, die neben den üblichen Kartelgesprächen an den Spieltischen fielen – das Gesellige und die Gaudi kamen dabei jedenfalls nicht zu kurz. Erfreulich war, dass neben drei Frauen, sich auch eine Handvoll Jugendlicher traute, unter Turnierbedingungen mitzuspielen. Die Ergebnisse der jungen Erwachsenen waren am Ende zwar recht unterschiedlich, aber die Premieren waren recht vielversprechend. Der Nachwuchs steht also parat – die Tradition des Schafkopfens wird in Gnotzheim weiter aufrechterhalten.

Nachfolgend die Platzierungen mit den Wohnorten und den Punkten der „Schoafkopfer“, die alle Geldpreise – die drei Erstplatzierten dazu noch kleine Sachpreise - erhielten:
1. Friedrich Heydel (Ostheim) +88 Punkte; 2. Adolf Heydel (Ostheim) +76; 3. Hermann Frey (Gnotzheim) +71; 4. Christopher Voss (Gunzenhausen) +64; 5. Uschi Borchert (Obermögersheim) +62; 6. Rainer Maurer (Hohentrüdingen) +58; 7. Friedrich Ordner (Hüssingen) +51

Die drei Erstplatzierten: Adolf Heydel (1.v. Rechts), Sieger Friedrich Heydel (2. v. Rechts), Hermann Frey (3. v. Rechts) mit Turnierleiter und DJK-Vorstand Thomas Pawlicki (links);
Foto: Thomas Pawlicki

Text: Thomas Pawlicki

Veranstaltungskalender Gnotzheim

Veranstaltungen April

Die Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt !!!

02.04.2020	18:30	Frauenbund	Erschöpft war gestern – Leben schöpfen ist heute	Wolframs-Eschenbach
04.04.2020	18:00	FFW Gnotzheim	Gruppenübung 1. 2. 3. 4.	Gerätehaus
04.04.2020	19:00	FFW Spielberg	Übungsabend	Feuerwehrhaus Spielberg
12.04.2020	18:00	IC-CG	Kniffelturnier	Gnotzheim
15.04.2020	19:30	VDK	Stammtisch	Gasthaus Sorg
18.04.2020	13:00	Frauenbund	Frühjahrskräuterwanderung	13:00 Abfahrt zum Holunderhof Lohe

18.04.2020	18:00	FFW Gnotz-heim	Praktische Maschinisten-Ausbildung	Gerätehaus
25.04.2020	08:30	DJK	Altpapier-sammlung	Gnotzheim
26.04.2020	10:30	Kath. Kinder-garten	Gottesdienst anschl. Sommerfest	Kinder-garten
30.04.2020	17:00	FFW Spielberg	Maibaum aufstellen	Dorfplatz Spielberg
30.04.2020	18:00	FFW Gnotz-heim und IC-CG	Maibaum aufstellen	Sportplatz

der Kindergipfel
Kinder reden - Erwachsene hören zu

Kinderrechte sind Menschenrechte!
www.kindergipfel.de

weitere Informationen:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53424 Remagen
Tel. (02228) 94 15-0
info@naturfreundejugend.de

Naturfreundejugend Deutschlands

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eine Veröffentlichung der **WITTICH Medien KG**

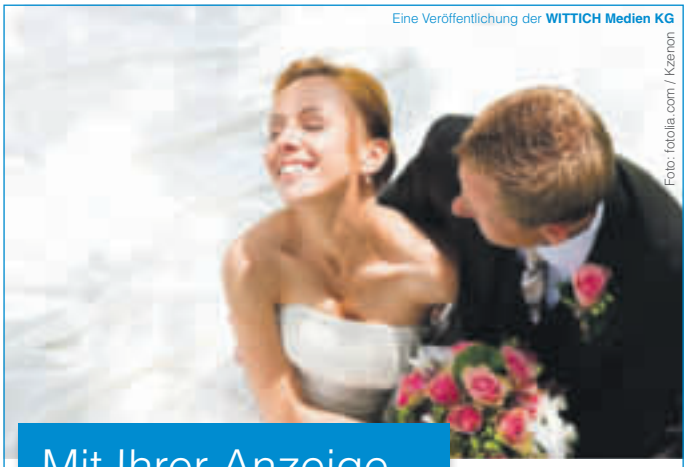


Foto: fotolia.com / Kzenon

Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/hochzeit
Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN

Eine Veröffentlichung der **WITTICH Medien KG**

Foto: fotolia.com / Tramper2

Besondere Tage

besonders ehren.

Kommunions- und Konfirmationsanzeigen.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/kuk
Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

Diese Preise sind der

Wahnsinn!

Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

Fotolia_76135125

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

6	9				7	8		
					1	6		2
		1				7	9	
8	2				5	1		4
5				3				7
1		3	9				8	6
	4	2				3		
7		6	2					
		8	4				6	5

Power-Programm gegen Arthrose

(rgz/su). Wenn der Körper über (djd-k). Die ersten Monate des Jahres nutzen viele Menschen, um sich und ihrer Gesundheit etwas Gutes zu tun. Auch Arthrosepatienten können sich jetzt auf einen vitalen, beschwerdefreien Start in den Frühling vorbereiten. Dies kann mit der Einnahme von Kollagen-Peptiden mit entzündungshemmendem Hagebuttenextrakt in Form von Trinkampullen wie CH-Alpha Plus aus der Apotheke gelingen. Studien zeigen, dass diese die Knorpelgesundheit unterstützen können. Zusätzlich hilft ein gezieltes Power-Programm mit regelmäßiger gelenkschonender Bewegung wie Gymnastik. Des Weiteren kann eine fleischarme, gemüsereiche Ernährung mit guten Pflanzenölen und Vollkornprodukten Entzündungen in den Gelenken lindern sowie belastendes Übergewicht reduzieren. Unter www.ch-alpha.de gibt es weitere Tipps und News rund ums Thema Arthrose.

Wenn ständiger Harndrang quält

(djd-k). Menschen mit Reizblase leiden unter häufigem, oft überfallartigem Harndrang sowohl tagsüber als auch nachts. Im schlimmsten Fall können Betroffene den Drang nicht mehr unterdrücken. Es kommt zu unwillkürlichem Urinverlust. Durch gereizte Nerven ziehen sich die Blasenmuskeln schon bei kleinen Urinmengen zu früh zusammen. Entstehen kann dies beispielsweise durch Veränderungen der Blasenwand oder aus einer vorangegangenen Blasenentzündung, die eine Überempfindlichkeit hinterlassen hat. Zur Behandlung von Reizblasenbeschwerden ist eine Rezeptur aus Echter Goldrute und Bärentraube geeignet, Infos gibt es unter www.cystinol.de. Sie wirkt entzündungshemmend, antibakteriell, krampflösend und durchspülend, sodass der ständige Harndrang gemindert und die Blasenkapazität erhöht werden kann.

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

landwirtschaftliche Gebäude | | Vorname des Autors Kipling | Save-Zufluss | ganz und gar | | | japanische Münze | veraltet: zwei | Eingabe an das Parlament | | Fluss in Pommern | Segelkommando: wendet! | behördliche Anordnung | | jemenitische Währung | schweiz. Alpengipfel | Turngerät

Roman v. Defoe ‚Robinson ...' ▶ | | | | | | | ein Herrenanzug ▶ | | | | | | | | | |

asiatisches Reitervolk ▶ | | | | | | Nerven betreffend | | Heilbehandlung ▶ | | | | | | | | |

▶ | | | | musik.: ungebundener Ton | | dem Namen nach ▶ | | | | | | | | | schmale Holzverkleidung | | |

altindische heilige Schrift | | | niederes Wasserpflanze ▶ | | | | griechischer Buchstabe | | | | besitzanzeigendes Fürwort | | altrömische Währung | ▶ | | |

U-Boot bei Jules Verne ▶ | | | | | | | | US-Hafenstadt | | Fruchtäther ▶ | | | | | | Musikveranstaltung

▶ | | | | | Vorname von US-Filmstar Moore | | sowjetische Raumfähre ▶ | | | | | | häufiger | | männlicher franz. Artikel |

deutscher Adelstitel | | | kugelförmige Speise | | Fakten ▶ | | | | | karge Landschaftsform | | norwegische Hauptstadt ▶ | | | |

skand. Landschaftsform | Sohn Gottes | Vorname des Autors Capek ▶ | | | | | Revuetheater | | Lurchtiere ▶ | | | | | | | |

▶ | | | | ein Mairutelmännchen | | altgriech. Philosophenschule ▶ | | | | | nigerian. Priestenfürstenstadt ▶ | | | | | hoher türkischer Titel

europäisches Meer | | Initialen von Sänger Marshall | | Literat ▶ | | | | | | | altes Maß der Motorenstärke | englisch: bei | | deutsche Vorsilbe ▶ | | |

▶ | | | | | Einheit der Stoffmenge ▶ | | | | nicht jetzt, nachher ▶ | | | | | | | |

Einnahmen ▶ | | | | | | Konkurrenz ▶ | | | | | | | | | | |

- ANZEIGE -

Endlich Frühling

Die Gartenarbeit kann beginnen

Alles auf Hochglanz, bitte

Zum Start ins Frühjahr gibt es im Garten viel zu tun

(djd). Auch wenn der Winter vorüber ist - rund ums Haus und im Garten hat die kalte Jahreszeit unübersehbare Überbleibsel hinterlassen. Zum Start in die neue Saison haben Gartenbesitzer daher alle Hände voll zu tun. So wollen Schmutz und Laubreste von Terrasse und Wegen beseitigt werden. Das Grün dagegen wartet auf einen Rückschnitt, um wieder in Form zu kommen. Mit Blick auf die lange Aufgabenliste ist jede Hilfe willkommen, etwa mit elektrischen Gartenhelfern, die beim Frühjahrsputz wertvolle Zeit sparen.

Dem Grün zu neuem Wachstum verhelfen

Sobald die Frostperiode endgültig vorbei ist, kommen auch Motorsäge und Heckenschere wieder aus ihrem Winterquartier, um Gehölze und Hecken rund ums Grundstück in Form zu bringen. Das zeitige Frühjahr ist hierfür ein guter Zeitpunkt, denn später - von März bis Ende September - sind größere Rückschnitte verboten, um brütende Vögel zu schützen. „Der Schnitt hilft dem Grün dabei, wieder frisch austreiben und dicht wachsen zu können“, erklärt Stihl-Gartenexperte Jens Gärtner. Lediglich Frühblüher lässt man noch in Ruhe. „Sie werden erst im Anschluss an ihre Blüte geschnitten“, so der Experte. Hochdruckreiniger helfen dabei, den Terrassenbelag, Gartenwege oder das Freiluftmobiliar vom Winterschmutz zu befreien. Und heruntergefallenen Ästen und Laubresten auf Beeten rückt man gründlich mit Harke und Blasgerät zu Leibe. Auch die Rasenfläche will von der winterlichen Blätterdecke befreit werden, damit das Gras wieder sprießen kann. Bevor der Rasenmäher sowie der Vertikutierer ausrücken, braucht das Grün zunächst genügend Zeit, empfiehlt der Gartenexperte: „Der Rasen will nicht zu früh im Jahr vertikutiert und gemäht werden, das kann ihm sonst die Kraft für dichten Wuchs nehmen. Das Mähen ist erst Ende März oder Anfang April angesagt.“

Bequeme Gartenarbeit mit Akku - ohne Kabel-Wirrwarr

An Beeträndern oder rund um Bäume und Büsche hat sich über den Winter einiges an Wildwuchs verbreitet. Motorsensen wie die FSA 56 aus dem Akku-System AK sorgen schnell für saubere Verhältnisse. Ein Vorteil ist, dass der Akku auch für alle anderen Geräte des Systems genutzt werden kann - zum Beispiel für die Heckenschere oder den Rasenmäher. Wer die kabellosen Gartengeräte selbst ausprobieren will, hat dazu Gelegenheit beim „Stihl Garten-Start“ am 4. April 2020. Mit dem bundesweiten Aktionstag läuten die teilnehmenden Fachhändler die Gartensaison ein. Für Haus- und Gartenbesitzer ist das die ideale Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre rund um alle Fragen zur Pflege des eigenen Gartens zu informieren und Geräte nach Herzenslust zu testen. Unter www.stihl.de gibt es Adressen von teilnehmenden Fachhändlern in der Nähe.

Daniel ZELLINGER
Ihr Baum- und Gartenpfleger im Ries

Baumsanierung
Problemfällungen
Häckseldienst
Jungbaumpflege
Obstbaumpflege
Rasenpflege
Kronenpflege

DANIEL ZELLINGER
Bahnhofstraße 2 · 86732 Oettingen
Mobil: 01 70 - 89 46 960
Daniel.Zellinger@web.de

Für Ihren Garten:
• Granitsplitt, lose
• Rindenmulch, lose
• Lavasplitt, lose
• Marmorsplitt, lose
• Basaltsplitt, lose

AE
www.eireiner.de
Anton Eireiner GmbH
Industriestr. 2a 86650 Wemding

Sand
Kies
Schotter
Freizeit u. Sport
Abbrucharbeiten
Entsorgung u. Recycling
Erd- u. Tiefbau

- ANZEIGE -

Endlich Frühling

Die Gartenarbeit kann beginnen

Üppige Blühpracht von Anfang an

Die sechs besten Tipps für Rosenneulinge

(djd). Die Rose gilt als die Königin des Gartens - entsprechend großen Respekt haben viele Hobbygärtner vor ihrer Anpflanzung und Pflege. Mit der Beherzigung einiger Grundregeln ist es jedoch gar nicht so schwer, „ihre Majestät, die Rose“ zufriedenzustellen. Susanne Rattay, Rosenfachberaterin bei Rosen Tantau, gibt Tipps für Rosen-Anfänger.

1. Standort:
Rosen lieben es sonnig
Rosen bevorzugen sonnige und luftige Standorte, für Schattenplätze sind sie eher nicht geeignet. Der Boden soll durchlässig und nährstoffreich sein.

2. Boden: Gute Vorbereitung zahlt sich aus
Wenn ein Gartenbereich schon länger von Rosen oder Rosengewächsen besiedelt war, ermüdet das Erdreich. Hier ist ein Austausch anzuraten: Die Erde wird bis zu einer Tiefe von 50 bis 70 Zentimetern ausgehoben. Das Pflanzloch füllt man mit Rosenerde oder mit einer Mischung aus Gartenerde und Kompost auf.

3. Sorten: Mit pflegeleichten und unkomplizierten Rosen starten
In Katalogen, die zum Beispiel unter www.rosen-tantau.de kostenlos bestellbar sind, finden sich umfangreiche Informationen zu Wüchsigkeit, Blühfreudigkeit und Blattgesundheit. „Rosensorten mit der Allgemeinen Deutschen Rosenneuheitsprüfung, kurz ADR, eignen sich besonders gut für Anfänger“, erklärt Susanne Rattay. „Die Auszeichnung verspricht hohe Widerstandsfähigkeit zum Beispiel gegenüber Blattkrankheiten.“

4. Container oder wurzelnackt: Der richtige Pflanzzeitpunkt
Besonders bequem für Rosenneulinge ist die Pflanzung von Containerrosen in Töpfen. Ihr Vorteil: Sie entwickeln bereits kurz nach dem Einsetzen üppige Blüten. Sie können von Mitte Mai bis September eingepflanzt werden. Etwas mehr Geduld erfordern wurzelnackte Rosen. Ihre Pflanzzeiten sind von Oktober bis Ende November oder im zeitigen Frühjahr Ende April im frostfreien Boden. Wurzelnackte Rosenstöcke sind günstiger als Containerrosen und damit ein guter Tipp für Sparfüchse, die es nicht eilig haben.

5. Pflege: Richtig schneiden und düngen
Im Herbst sollte man nur Blütenmumien und krankes Laub entfernen sowie einen leichten Korrekturschnitt vornehmen. Den optimalen Zeitpunkt für den Schnitt entsprechend dem Wuchstyp und die erste Düngung signalisiert die Blüte der Forsythien im Frühjahr. Eine weitere Düngung nach der ersten Blühphase fördert den zweiten Blütenflor. Langzeitdünger erleichtern Rosenanfängern die Dosierung und liefern den ganzen Sommer lang alle wichtigen Nährstoffe.

6. Wintervorbereitung: Etwas Kälteschutz muss sein
Das Anhäufeln mit Gartenerde bietet den frostempfindlichen Rosen optimalen Schutz vor Erfrierungen. Die zusätzliche Abdeckung mit Tannengrün, atmungsaktivem Gartenvlies oder Jute verhindert ein frühzeitiges Austreiben.

Gartengestaltung Kaufmann
rund ums Haus...
Rainer Kaufmann
Gartengestaltung
www.gartengestaltung-kaufmann.de
kaufmannrainer80@web.de
0152/22048517
Scheyringstr. 2
86650 Wemding

Gartengestaltung und Baumpflege
Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d)
Auch artverwandte Berufe möglich.
HECKEL MARCO
Oettingen und Dürrenzimmern
Mobil: 0175 5943708 • Gesch.: 09081 2728780
heckel-gartengestaltung@gmx.de

Leinfelder
Transport + Logistik
Erdbau + Verkehrsflächen
Grundstücks-Management
Baugruben
Hofpflasterungen
Erschließungen
Kies, Sand, Steine
Handelsplatz wieder geöffnet!
jeden Samstag ab 7:30 Uhr
Rindenmulch, Kies, Humus
und Ziersteine zur Abholung
Auslieferungen möglich
Franz Leinfelder GmbH
Industriestraße 8
86650 Wemding Tel. 09092/96820
www.leinfelder-gmbh.de

- ANZEIGE -

Endlich Frühling
Die Gartenarbeit kann beginnen

Betreten ausdrücklich erwünscht

Die Spielwiese ökologisch düngen und fit machen für den Sommer

(djd). Spielen, toben, ein Picknick im eigenen Garten veranstalten: An warmen und sonnigen Tagen wird der Rasen zum Lieblingsplatz für die ganze Familie. Betreten ausdrücklich erwünscht. Noch mehr Spaß machen die Stunden draußen, wenn sich das Grün als weicher und dichter Teppich präsentiert. Moos und verfilzte Stellen hingegen sind weniger gern gesehen. Damit der Rasen zum Start in die neue Gartensaison gesund und kräftig sprießt, benötigt er einige Pflegeeinheiten. Umweltbewusste Gartenbesitzer entscheiden sich dabei für rein ökologische Methoden.

Für eine lockere Bodenstruktur sorgen

Zunächst wollen die Gräser aus dem Winterschlaf erwachen. Sie dürfen etwas wachsen, bevor erstmals der Mäher zum Einsatz kommt. Wenn sich der Frost endgültig verabschiedet hat, kann ergänzend auch ein Vertikutieren sinnvoll sein, insbesondere bei stark vermoosten und verfilzten Rasenflächen. „Dadurch gelangt der Rasen wieder besser an Licht und Luft“, erklärt Dr. Silke Eulenstein von Bioscape Düngemittel. „Zusätzlich ist es wichtig, sich um eine gesunde Bodenstruktur zu kümmern. Ein stark verfestigter Boden behindert die Zirkulation von Wasser und Luft.“ Eine lockere Bodenstruktur hingegen sorge für eine natürliche Drainage und bessere Belüftung - und somit für ein gesundes Rasenwachstum. Zusätzlich empfiehlt die Expertin, bei Bedarf im Frühjahr etwas Kalk zu geben: „Ein gut gekalkter Boden schafft die Voraussetzungen, die bodenverbessernde Lebewesen wie der Regenwurm benötigen.“

Gezielt düngen mit ökologischen Erzeugnissen

Ohne Nährstoffe ist ebenfalls kein gesundes Wachstum möglich. So versorgt etwa der organisch-mineralische Bioscape Rasendünger Spezial den Rasen mit allen lebenswichtigen Nährstoffen. Ebenfalls enthaltene Bakterien verdrängen auf natürliche Weise Moos und Rasenfilz. Die Entscheidung für einen ökologisch gepflegten Rasen fördert zugleich den Schutz bedrohter Bienenvölker. Denn zehn Prozent jedes Einkaufs im Onlineshop unter www.bioscape.net fließen direkt in nachhaltige Projekte, die neue Lebensräume für Bienen schaffen. Die „Bienen-Punkte“ sind nachzulesen auf der Verpackung, die ebenfalls umweltfreundlich gestaltet ist. Statt Kunststoff wird dafür voll recycelbares Papier verwendet. Einen Tipp hat die Expertin Dr. Silke Eulenstein noch zur richtigen Pflege des Rasens während der Sommermonate: „Nicht zu stark kürzen, dafür besser häufiger mähen, so lautet eine Faustformel.“ Bei Gebrauchs- und Spielrasen empfiehlt sie eine Schnitthöhe von 3,5 bis 5 Zentimetern, für schattige Bereiche sind auch 6 bis 7 Zentimeter okay.

Der Frühling ist da!
• Pflanztöpfe
• Gießkannen
• Deko-Artikel
• Blumenerde
... und viele weitere Angebote
Wilhelm ZECH Glaserei Haushaltswaren
86650 WEMDING · Nördlinger Straße 15 · Tel. 09092 6554

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
✓ bester Service und Qualität
✓ Pflanzen aus eigener Produktion
✓ große Auswahl an Pflanzen
✓ Dekoration & Wohnaccessoires
✓ Erde, Dünger & Pflanzenschutz
✓ und vieles mehr...
egesagarten
GÄRTNEREI PETER UNFLATH
Valeo-Straße 2
86650 Wemding
T 09092 - 966 47 90
www.gaertnerei-unflath.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufsinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 09191 723260
Fax. 09191 723242
c.engel@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

© Antonioguillem - stock.adobe.com

Mobile Jobsuche einfach & schnell
Die LINUS WITTICH Jobbörse

wittich.de/jobboerse

powered by ALPHAJUMP

- Mobil verfügbar
- Erhöhte Reichweite
- Vereinfachter Bewerbungsprozess
- Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

Seien Sie dabei und erreichen Sie potentielle Arbeitnehmer jetzt noch besser mit unserem Karriereportal.

www.wittich.de/jobboerse

Bäckerei Schroth

Marktplatz 5 · 91719 Heidenheim (am Hahnenkamm)
Telefon: 0 98 33 - 2 82

In der Zeit vom 14.04. bis 18.04.2020 ist unsere Bäckerei wegen Renovierung geschlossen.

Schnelles Internet

Bis 100 Mbit/s. Überall wo´s Inexio gibt.
Sonderaktion '3 Monate gratis' nur noch bis 31.3.20
Nur bei mir – ab 60 Mbit/s keine Anschlussgebühr.

Gerhard Stelzer ☎ 07641-9543600
Ich helfe. Mo – So. Einfach anrufen oder quix@gstelzer.de

SCAN MICH

STELLEN Markt

Anzeige aufgeben:
anzeigen.wittich.de

© Antonioguillem - stock.adobe.com

Weitere Stellenangebote online unter: **wittich.de/jobboerse**

Stellenangebot

Das Schullandheim Heidenheim
sucht ab sofort eine

20 Stunden/Wochen Kraft m/w/d
Für Küche und Reinigung

Für Rückfragen steht Ihnen Fr. Major unter
09833/1518 o. 343 gerne zur Verfügung

© Alexander Raths - Fotolia